

Inhalt.

Von der Möglichkeit einem Geschöpfe die Kraft mitzutheilen, die Bewegung anzufangen	109
Von der Möglichkeit einem Geschöpfe die Freyheit des Willens zu schenken	113
Eine Antwort auf die Schlüsse, die Spinoza und Hobbes gegen die Möglichkeit der Freyheit machen	115
Es muß irgendwo der Anfang einer Wirkung seyn	115
Denken und Wollen sind nicht, und können unmöglich Eigenschaften oder Affectionen der Materie seyn	118
Gesetzt, es wären Affectionen der Materie, so würde doch selbst diese ungereimte Vorstellung die Frage von der Möglichkeit der Freyheit nicht angehen	126
Schändliche Arglist des Hobbes und seiner Anhänger im Schließen, die, wenn sie beweisen wollen, daß die Seele eine bloße Materie sey, annehmen, daß die Materie nicht allein Figur und Bewegung, sondern auch andre unbekante Eigenschaften haben könne; und, wenn sie beweisen wollen, daß der Wille, und alle andern Wirkungen der Seele nothwendig sey, der Materie alle ihre unbekanten Eigenschaften nehmen, und ihr bloß die Festigkeit lassen, die der Figur und der Bewegung fähig ist	127
Ist es nothwendig, daß der Wille durch das letzte Urtheil des Verstandes bestimmt werde?	130
Von der Gewißheit der göttlichen Vorhersehung. Sie hindert nicht die Freyheit menschlicher Handlungen	135. 136
Von dem Ursprunge des Bösen	141
XI. Satz. Die allerhöchste Ursache, der Urheber aller Dinge, muß nothwendig unendlich weise seyn	142
Wird a priori bewiesen	144
A posteriori aus der Weisheit und Vollkommenheit aller Werke Gottes, die sich in den neuen Entdeckungen der Astronomie und Experimentalphysik unwidersprechlich beweiset	145
XII. Satz. Die allerhöchste Ursache, und der Urheber aller Dinge, muß nothwendig ein unendlich gütiges, gerechtes, wahrhaftes Wesen seyn; und alle übrigen sittlichen Vollkommenheiten besitzen; die dem höchsten Beherrscher und Richter der Welt zukommen	149
Von der Vorsehung	154
Die Nothwendigkeit der sittlichen Eigenschaften Gottes; sie können mit der vollkommensten Freyheit bestehen	154
Gott muß nothwendig allezeit das beste und schicklichste thun	157
Es	